

53. Cupschiessen vom 25. April 2026 in der Schiesssportarena «Hostetten»

7. Cupsieg für Pascal Niederberger

Cupschiessen kennen erfahrungsgemäss eigene Regeln. Da spielt neben Talent und Wettkampferfahrung sehr oft die Auslosung des direkten „Gegners“ eine entscheidende Rolle. Diese Tatsache bestätigte sich auch wieder beim diesjährigen 300m-Cupschiessen in Oberdorf. Als typisches Beispiel sei vorweg Ehrenmitglied Dölf Lussi erwähnt, der im Achtelfinal mit dem tollen Maximum von 60 Punkten (12 Schüsse auf A5) gegen den punktegleichen Vereinsschützenmeister Pascal Niederberger wegen schlechterem Tiefschuss ausscheiden musste, während Ueli Achermann und Junior Tim Mathis mit bescheidenen 54 Punkten den Sechszehntel-Final überstanden. Es bleibt dabei: „Cup soll darum Cup bleiben, wer verliert muss ausscheiden“ !

Vorrunde zählte für die VM

Wegen Terminkollisionen starteten «nur» 24 Vereinsmitglieder zur wichtigen Vorrunde dieses 53. Vereins-Cupschiessen. Wichtig, weil sie für die Vereinsmeisterschaft 2026 gewertet wird. Dank idealen Bedingungen wurden schon zu Beginn glänzende Resultate erzielt. Insbesondere bewies der Wolfenschiesser Dölf Lussi mit dem Maximum von 60 Punkten, dass er die Umstellung auf das Standardgewehr gemeistert hat. Mit je tollen 59 Punkten starteten Titelverteidiger Pascal Niederberger, Beat Zumbühl und Peter Mathis. Es folgten Alena Zurkirch mit sehr guten 58 und Feldschützenmeister Daniel Hählen mit 57 Zählern.

Spreu wurde vom Weizen getrennt

Der 34-jährige Vereinsschützenmeister Pascal Niederberger meldete im Sechszehntelfinal mit dem Maximum von 60 gegen Sonam Wüthrich (53) seine Siegesabsichten an. Mit je 58 Zählern besiegte Peter Mathis die Dallenwiler Juniorin Lisa Niederberger (48) und Beat Zumbühl den 30-jährigen Andy Amacher (53). Alena Zurkirch wiederholte ihre 58 Punkte aus der Vorrunde. Sie hatte ein Freilos.

Im Achtelfinal, wo Dölf Lussi mit dem Maximum gegen Titelverteidiger Pascal Niederberger ausschied, bestätigte Alena Zurkirch mit hervorragenden 59 gegen Ueli Achermann (55) ihre beneidenswerte Frühform. Standardgewehrschütze Peter Mathis bodigte mit guten 58 den starken Sturmgewehrschützen Herbert Wyrsh (55), während sich Daniel Hählen, Roland Liem und Bruno Mathis mit je 57 Zählern ebenfalls für die Viertelfinal qualifizierten.

Beim Viertelfinal entschieden durchwegs Spitzenergebnisse für den Finaleinzug der besten Vier. Mit je dem Maximum von 60 Punkten eliminierte Pascal Niederberger den Karabinerschützen und früheren Cupsieger Bruno Mathis (57) und Daniel Hählen besiegte die erfolgsgewohnte Alena Zurkirch (59). Sie schied als höchste Verliererin aus. Peter Mathis bodigte mit 59 den Vereinspräsidenten Thomas Locher (58) und Schützenrat Roland Liem siegte mit 57 gegen 55 von Ehrenmitglied Paul Ambauen.

Final-Hochspannung !

Im spannenden Final schoss Vorjahressieger Pascal Niederberger sein viertes Maximum an diesem Nachmittag und gewann verdient sein siebtes Cupschiessen seit 2014. Auf den Ehrenplätzen folgten Daniel Hählen (58), Peter Mathis (57) und Roland Liem (53). fo.

Hinweis: Alle Resultate auf www.buerenoberdorf.ch